

## Jungen 15 Kreisliga Vorrunde West

TuS Jahn Hollenstedt-Wenz. : TuS Fleestedt II  
Freitag, 24.11.2023, 17:30 Uhr

### Jaeckel fixiert zwei Punkte für den TuS Jahn Hollenstedt-Wenz.

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 6:4 in den Spielen und 18:12 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TuS Jahn Hollenstedt-Wenz. ihr Heimspiel in der Jungen 15 Kreisliga Vorrunde West gegen den TuS Fleestedt II. Rund 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Fynn Jaeckel den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Zunächst stand das Eingangsdoppel auf dem Programm. Jaeckel / Kröpfl gewannen ihr Spiel gegen Leikam / Schreiber überzeugend in drei Sätzen. Kalle Jäger hatte gegen Till Paul Schreiber trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 2:11, 4:11, 7:11 wenig zu bestellen. Fynn Jaeckel hatte anschließend gegen Philip Leikam bei seinem 3:0 indes keine Probleme und überraschte Leikam, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Nachmittags lautete damit 2:1. Toni Kröpfl hatte gegen Philipp Groening, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 12:10, 11:8, 11:7 keine Schwierigkeiten. Die siegbringende Taktik fehlte indessen Niklas Meißner bei seiner 0:3-Niederlage gegen Philip Leikam ab Ballwechsel 1. Eher wenig Gegenwehr bekam Fynn Jaeckel wenig später beim 11:1, 11:4, 11:8 von Philipp Groening. Beim Stand von 4:2 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Niklas Meißner, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Till Paul Schreiber verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Recht kurzen Prozess machte indessen Toni Kröpfl beim 3:0 mit Philip Leikam. Das war ein souveräner Sieg. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Leikam nun 4 Siege bei 8 Niederlagen aus. Fynn Jaeckel hatte gegen Till Paul Schreiber beim 11:1, 11:6, 11:5 wenig Schwierigkeiten und überraschte Schreiber, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Kalle Jäger letztlich parat, um Philipp Groening final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 8:11, 7:11, 10:12. Da war final wirklich nichts zu holen. 1:7 (Jäger) bzw. 4:6 (Groening) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der TuS Jahn Hollenstedt-Wenz. verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Durch diesen Sieg hat der TuS Jahn Hollenstedt-Wenz. nun ein Punkteverhältnis von 5:5 auf dem Konto, während der TuS Fleestedt II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 2:8 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Dohren II (TuS Jahn Hollenstedt-Wenz.) bzw. gegen den TSC Steinbeck-Meilsen (TuS Fleestedt II).

#### Statistik:

##### TuS Jahn Hollenstedt-Wenz.

Doppel: Jaeckel / Kröpfl 1:0

Einzel: F. Jaeckel 3:0, T. Kröpfl 2:0, K. Jäger 0:2, N. Meißner 0:2

**TuS Fleestedt II**

Doppel: Leikam / Schreiber 0:1

Einzel: P. Groening 1:2, P. Leikam 1:2, T. Schreiber 2:1